

WOFASTERIL®

wofasteril®
Die Premiummarke der Peressigsäure

wofasteril®
Kombiverfahren
Innovative Peressigsäure - Anwendung

Die Premiummarke der Peressigsäuredesinfektion

Anwendungsgebiete:

Konzentrierte Desinfektionsperessigsäure

- **RKI gelistetes** Oberflächendesinfektionsmittel für den **Seuchenfall (Wirkbereich AB)**
- Oberflächendesinfektionsmittel im **Krankenhaus**, in ärztlicher **Praxis** und im öffentlichen Bereich **nach Medizinprodukte-richtlinie**
- Sonderbereiche: **Desinfektion** von aseptischen Produktionsanlagen und Geräten in der **Pharma- und Kosmetikindustrie**; Ionenaustauscher-Anlagen und Abwässer



Eigenschaften:



Hocheffektives Mikrobizid

Wofasteril wirkt bereits in **geringen Konzentrationen** und ist auch bei **niedrigen Temperaturen** mikrobiologisch wirksam. Es besitzt ein extrem weites Wirkungsspektrum – von der Bakterizidie über Mykobakterizidie, Fungizidie, Viruzidie bis hin zur Sporizidie.



Keine Resistenzbildung

Aufgrund des Wirkungsmechanismus der Peressigsäure können **Resistenzen ausgeschlossen** werden.



Hohe Materialverträglichkeit

Mit dem innovativen **Kombiverfahren** wurde neben dem umfangreichen Wirkungsspektrum eine **hohe Materialverträglichkeit** erreicht. Dabei empfiehlt es sich, die empfohlenen Konzentrationen und Einwirkzeiten einzuhalten und an einer unauffälligen Stelle die Gebrauchslösung zu testen.



Sichtbare Desinfektion

Die automatische Dosierung und die Ausbringung der Gebrauchslösung als **Hochdruckschaum** mit dem WOFA-MAT Desinfektionssystem macht die Desinfektion so einfach wie nie. Der Desinfektionsschaum besitzt ein hohes Kriechvermögen und außerordentlich **gute Haftungseigenschaften an Vertikalflächen** und Innendecken.

So lässt sich die Einwirkzeit auch an Vertikalflächen realisieren.



Ökologisch optimal

Peressigsäure ist ein hochwirksames und ökologisch optimales Desinfektionsmittel, da es im Abwasser in Sauerstoff, Essigsäure und Wasser zerfällt. Die entstehende Essigsäure ist leicht und vollständig biologisch abbaubar. **Keine negative Beeinflussung von nachgeschalteten Biogasanlagen** zu erwarten.



Keine Gefahr von Allergien

Wofasteril enthält keine Stoffe von denen ein allergenes Potential bekannt ist.



Nicht krebserregend

Wofasteril enthält keine Stoffe die ein mutagenes Potential aufweisen bzw. krebserregend, erbgutverändernd, fruchtschädigend oder die Fruchtbarkeit beeinträchtigt sind.



Anwendungsempfehlung Wofasteril:

| Prüfung | Konzentration (Soloprodukt) | Einwirkzeit | Konzentration (Kombiverfahren) | Einwirkzeit |
|--|-----------------------------|-------------------------------------|--|-----------------|
| Aufgenommen in die Desinfektionsmittel-Liste des RKI gem. §18 IfSG | | | | |
| Wirkbereich A | 2 % | 60 min | | |
| Wirkbereich AB | 2 % | 240 min | 2 % W + 6 % a | 60 min |
| Geprüft nach den Richtlinien der IHO für die Viruzidie | | | | |
| unbehüllte Viren | 0,50 % | 15 min | 1,0 % W + 3,0 % a 0,5 % W + 1,5 % a | 1 min 30 min |
| behüllte Viren | 0,50 % | 1 min | 1,0 % W + 3,0 % a | 1 min |
| Rotavirus | 0,50 % | 15 min | 1,0 % W + 3,0 % a 0,5 % W + 1,5 % a | 1 min 30 min |
| Adenovirus | 0,50 % | 15 min | 1,0 % W + 3,0 % a | 5 min |
| Polyomavirus (SV40) | 0,50 % | 2 min | 1,0 % W + 3,0 % a | 5 min |
| Weitere Anwendungen | | | | |
| Wofasteril zur Desinfektion von Apparaturen, Tankanlagen und Leitungssystemen | | | | |
| • Sofortdesinfektion | 0,05 % - 0,10 % | ca. 15 min (entspr. Technologie) | | |
| • Standdesinfektion | 0,03 % - 0,05 % | | | |
| Anwendungslösungen sind stapelbar. Nach der Desinfektion in der Regel kein Nachspülen nötig. | | | | |

Perfekte Applikation mit dem WOFA-MAT® Desinfektionssystem

*Wir empfehlen die Ausbringung mit geeigneter Technik, z.B. WOFA-MAT
Dabei wird die Gebrauchslösung stets frisch hergestellt und es bleiben keine Reste übrig.
Des Weiteren ist der Produktkontakt auf ein Minimum reduziert.*



**frische
Gebrauchslösung
in nur 5 Sekunden !**



Berechnungen zur Herstellung der Gebrauchslösung:

Erforderliche Basisdaten am Beispiel:
 zu desinfizierende Fläche in m²: 100 m²
 Anwendungskonzentration (lt. Anwendungsempfehlung): 0,5 % Wofasteril®

A) Berechnung der erforderlichen Menge an Gebrauchslösung

Formel:

$$\text{Fläche [m}^2\text{]} \cdot 0,4 \frac{\text{l}}{\text{m}^2} = \text{Menge an Gebrauchslösung [l]}$$

Beispiel:

$$100 \text{ m}^2 \cdot 0,4 \frac{\text{l}}{\text{m}^2} = 40 \text{ l Gebrauchslösung}$$

B) Berechnung der erforderlichen Menge an Wofasteril®

Formel:

$$\text{Menge an Gebrauchslösung [l]} \cdot \text{Anwendungskonzentration [\%]} = \text{Menge an Wofasteril® [l]}$$

Beispiel:

$$40 \text{ l} \cdot 0,5 \% = 0,2 \text{ l Wofasteril®}$$

Folgende Reihenfolge ist unbedingt einzuhalten!

- ① 39,8 Liter sauberes Wasser vorlegen,
- ② 0,2 Liter Wofasteril® langsam einrühren und mischen



C) Nur für Kombiverfahren: Berechnung der erforderlichen Menge an alcapur® bzw. alcapur® E

Formel:

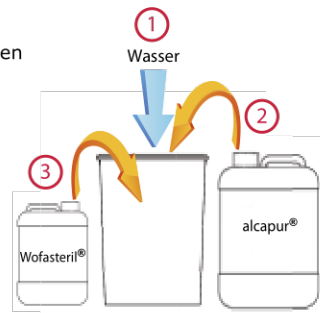
$$\text{Menge Wofasteril® [l]} \times 3 = \text{Menge alcapur® (E) [l]}$$

Beispiel:

$$0,2 \text{ l} \times 3 = 0,6 \text{ l alcapur® (E)}$$

Folgende Reihenfolge ist für das Kombiverfahren unbedingt einzuhalten!

- ① 39,4 Liter sauberes Wasser vorlegen,
- ② 0,4 Liter alcapur® (E) langsam einrühren
- ③ 0,2 Liter Wofasteril® dazugeben und mischen.



! Die Konzentrate niemals unverdünnt miteinander mischen!

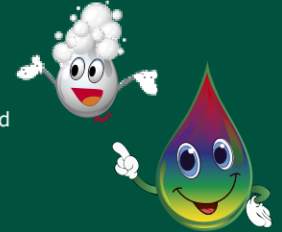
wofasteril®

Kombiverfahren

Innovative Peressigsäure-Anwendung

Wofasteril in Kombination mit alcapur oder alcapur E

- breites Wirkungsspektrum
- geringsten Konzentrationen und
- Einwirkzeiten
- Materialschonend
- Geruchsarm



Ideal in allen Bereichen:

- Krankenhäuser
- Arztpraxen
- Katastrophenschutz

Mit einfacher aber präziser Dosiertechnik lässt sich die Kombilösung mühelos anmischen und ausbringen.

Schaumdesinfektion durch Kombination mit alcapur

- Schaum haftet an vertikalen Flächen und kriecht in alle Ritzen
- sichtbare Desinfektion

Im Allgemeinen erfolgt die Kombination im Verhältnis 1:3. Die **Gebrauchslösung** ist **innerhalb von 2 h** nach Herstellung zu **verbrauchen**.

TIPP

alcapur® E

Für die **nicht schäumende** aber dennoch **geruchsneutrale** und **materialschonende Peressigsäure-Desinfektion** mit dem **Wofasteril Kombiverfahren**.

Wofasteril® und alcapur® E enthalten ausschließlich Bestandteile, die nach ZZuIV und ZVerkV als Zusatzstoffe für Lebensmittel zugelassen sind.



Haltbarkeit:

Die Gebrauchslösung ist arbeitstäglich frisch herzustellen.

PRODUKTINFORMATION



Wofasteril®

Zusammensetzung:

Enthält als Wirkstoff Acetylhydroperoxid ("Peressigsäure") ca. 35 % (entspricht 40 % G/V bzw. 400 g/l) sowie Wasserstoffperoxid, Essigsäure und desensibilisierende Anteile.

Aussehen:

farblose bis gelblich grüne, klare Flüssigkeit

Wechselwirkung:

Eine Kombination mit anderen Desinfektionsmitteln ist wegen der Gefahr chemischer Reaktionen unzulässig, da diese zu Wirkungsabfall führen können.

Gefahrenhinweise:

| | |
|------|---|
| H242 | Erwärmung kann Brand verursachen. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H332 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Kat. 1A) |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|----------------|---|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P220 | Von Kleidung, Alkalien, Schwermetallen, mechanischen Verunreinigungen, organischen Produkten und brennbaren Materialien sowie Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten/entfernt aufbewahren. |
| P234 | Nur im Originalbehälter mit Entgasungsverschluss, aufrecht stehend aufbewahren. |
| P260 | Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P264 | Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. |
| P270 | Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. |
| P308+P311 | BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| P363 | Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. |
| P391 | Verschüttete Mengen aufnehmen. |
| P304+P340 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |

Lagerung:

| | |
|-----------|--|
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P406 | In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren. |
| P410 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. |
| P420 | Von anderen Materialien entfernt aufbewahren. |
| P403+P233 | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| P235 | Kühl halten. |

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter / Verpackung einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen zuführen.
Kleine Mengen nach sachgerechter Neutralisierung (pH ca. 7) mit viel Wasser verdünnt dem Abwasser zugeben.

Haltbarkeit:

Bei sachgemäßer Lagerung mindestens 1 Jahr ohne Wirkungsverlust haltbar.

Biozid-Registriernummer:

BAuA-Reg.-Nr.: N-94364

Liefergebände:

| | |
|--------------------|--------------------|
| 100 ml Flasche | Artikel-Nr.: 10296 |
| 6 x 100 ml Flasche | Artikel-Nr.: 10298 |
| 2 x 1 l Flasche | Artikel-Nr.: 10158 |
| 5 l Kanister | Artikel-Nr.: 10021 |
| 10 l Kanister | Artikel-Nr.: 10344 |
| 25 kg Kanister | Artikel-Nr.: 10022 |

alcapur®

Zusammensetzung:

< 15 % Natriumhydroxid, 5 % und darüber, jedoch weniger als 15 % anionische Tenside

Aussehen:

farblose, klare Flüssigkeit, schäumend

Wechselwirkung:

Einwirkung von Säuren (außer Wofasteril®) und Vermischen mit anderen Reinigern oder Desinfektionsmitteln kann die Wirkung des Produktes beeinträchtigen und sollte grundsätzlich vermieden werden.

Gefahrenhinweise:

| | |
|------|---|
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Kat. 1A) |
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|----------------|--|
| P234 | Nur im Originalbehälter aufbewahren. |
| P260 | Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P264 | Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| P363 | Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. |
| P390 | Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. |
| P304+P340 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |

Lagerung:

| | |
|------|--|
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P406 | In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren. |

Frostgeschützt lagern. Bei zu kalter Lagerung auftretender Bodensatz hat kaum Einfluss auf die Pufferkapazität der Flüssigkeitsphase.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter / Verpackung einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen zuführen.
Kleine Mengen nach sachgerechter Neutralisierung (pH ca. 7) mit viel Wasser verdünnt dem Abwasser zugeben.

Haltbarkeit:

Bei sachgemäßer Lagerung mindestens 5 Jahre ohne Wirkungsverlust haltbar.

Liefergebände:

| | | | |
|--------------------------|----------------|----------------------------|----------------|
| Komponente alcapur® 10 l | Art.Nr.: 10045 | Komponente alcapur® E 10 l | Art.Nr.: 10040 |
| 25 kg | Art.Nr.: 10046 | 25 kg | Art.Nr.: 10041 |

Sicherheitsratschläge für den Umgang mit der Gebrauchslösung

Beim Umgang mit den Konzentraten wird eine persönliche Schutzausrüstung in Form von Schutzhandschuhen (z.B. Nitopren) sowie Schutzbrille bzw. Gesichtsschutz vorgeschrieben.

Die Gebrauchslösung enthält dagegen keine gefährlichen Stoffe in gefährlicher Menge. Beim Umgang mit der Gebrauchslösung sind daher nur die allgemeinen Arbeitsschutzregeln einzuhalten:



Schutzbrille bei Spritzgefahr



flüssigkeitsdichte Handschuhe

(Wir empfehlen Einmalschutzhandschuhe aus Nitril mit einer Schichtstärke von 0,1 mm bzw. bei höherer mechanischer Beanspruchung mit einer Schichtstärke von 0,2 mm.)



Atemschutz nicht erforderlich

Bei üblicher Anwendung (Spritz- bzw. Schaumverfahren ohne Gefahr einer Aerosolbildung) und ausreichender Belüftung Atemschutz nicht erforderlich.
In Ausnahmesituationen (Vernebelung, unbeabsichtigte Freisetzung): Partikelfilter, P2 (mittleres) oder P3 (hohes Abscheidungsvermögen), je nach Tragezeit.